

## **Tagesordnung der 8. Sitzung des Gemeinderats vom 03.12.2020**

### **1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 12.11.2020**

### **2. Ehemaliges Schulgelände Marktbergel (Schulgebäude und Schulturnhalle); Vorstellung des Modernisierungsgutachtens mit Vorschlägen zu einer künftigen Nutzung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 05.03.2020 an das Büro „Reeg und Spieler Architekten“ aus Bad Windsheim den Auftrag zur Erstellung eines Modernisierungsgutachtens erteilt. Das Büro Reeg und Spieler ist zwischenzeitlich zum Büro „Keller + Rodriguez Architekten PartmbB“ umformiert. Frau Kellert stellt das Modernisierungsgutachten „Ehemalige Schule Marktbergel“ vor. Dabei hebt Frau Keller besonders heraus, dass es sich um eine durchaus gelungene Architektur handelt und die Gebäude sich in einem erhaltenswerten Bauzustand befinden. Die Ausführungen beinhalten insbesondere die Bestandsaufnahme (aktuelle Nutzung, Sanierungsbedarf in nahezu allen technischen Bauteilen, guter statischer Allgemeinzustand), das Konzept, (Rückbau Satteldach der Halle, Einbau Aufzug, Rückbau Fassadenteile, Neubau Balkone, neue Haustechnik unter Berücksichtigung erneuerbarer Energien), Nutzungsmöglichkeiten (Schulgebäude: Technik, Vereins-/Wohnnutzung; Halle: Tagespflege, Jugendraum, Küche) und die Kosten.

Konkrete Aussagen zu einer (städtebaulichen) Förderung können erst getroffen werden, sobald der Gemeinderat das Raumprogramm/die künftigen Nutzungen festgelegt hat. Die erste Wegweisung sollen durch einen Workshop des Gemeinderats vertieft werden. Darauf aufbauend gilt es die Bevölkerung in die Überlegungen mit einzubeziehen.

### **3. Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2021; Allianz Burgbernheim; Jahresanmeldung**

Für das Programmjahr 2021 wird ein Bedarf an förderfähigen Kosten in Höhe von 655.000 € gemeldet.

### **4. Bauantrag; Neubau eines Schaf- und Ziegenstalls, einer Bergehalle und einer Käserei im Außenbereich Marktbergels auf den Grundstücken Fl.Nr. 1116 und 1117, Gemarkung Marktbergel**

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird - vorbehaltlich des Ergebnisses des straßenrechtlichen Einziehungsverfahrens – erteilt.

### **5. Informationen des Bürgermeisters**

- Errichtung eines Mobilfunkmastes an der Steige; der Vorhabenträger wird die Beeinträchtigung militärischer Belange zu prüfen haben;
- Antrag auf „Freischneiden“ des Petersbergs (freier Ausblick); der Gemeinderat erkennt keine Notwendigkeit für das Ergreifen derartiger Maßnahmen;
- Holzschläge „Im Käsfeld“;
- Pesterhallen; Bgm. Dr. Kern mahnt die Freiräumung der Gebäude an;
- Petersberg; Aufnahme eines QR-Codes mit Hinterlegung eines Paypal-Kontos; Besucher sollen zu Spenden angehalten werden;
- Petersberggrätsel; Verlosung.